

W. Weber Berl.-Cto. in Berlin.

7414. **Journal** d. Collegiums f. Lebens-Versicherungs-Wissenschaft zu Berlin. 2. Bd. 4. Hft. gr. 8. In Comm. * 1/2 #

Westermann in Braunschweig.

7415. **Groffe, J.**, gegen den Strom. Ideale u. Caricaturen. Roman. 3 Bde. 8. * 5 #7416. **Roquette, D.**, Welt u. Haus. Novellen. 8. * 2 #

Widen in St. Petersburg.

7417. † **Hartmann, J. A. B.**, Bemerkungen üb. die Leitung der Geburt, die Lagerung der Kreißenden u. die Angabe e. Geburtszange m. e. Druckapparate. Hoch 4. In Comm. * 2 #

Müller-Darier in Genf.

† **Born, E.**, Résumé systématique de la grammaire allemande. 2. Ed. gr. 8. * 8 N#

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.[22920.] Crefeld, den 1. August 1871.
P. P.

Hiermit beehren wir uns Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass wir neben unserer Buchdruckerei am hiesigen Platze eine

Buch- und Kunsthandlung

gründen und Anfang September dieses Jahres eröffnen werden.

Die Leitung dieses Geschäftes haben wir Herrn R. Martini aus Weimar übertragen, der in den geachteten Handlungen: Geographisches Institut in Weimar, J. Engelhorn in Stuttgart, Adolph Bädeker in Köln und Gustav Kühler hier, Gelegenheit hatte, sich umfassende buchhändlerische Kenntnisse zu erwerben.

Mit den hiesigen Verhältnissen durch unsern langjährigen Aufenthalt vollständig vertraut, und versehen mit dem nöthigen Betriebscapital können wir den mit ihrem Vertrauen uns beehrenden Handlungen eine in jeder Beziehung angenehme und lohnende Verbindung zusichern.

Ueber unsere Solidität werden auf gefällige Anfragen die Herren Samuel Lucas in Elberfeld, Ad. Gestewitz in Düsseldorf, die Schwann'sche Verlagsbuchhandlung in Neuss, die Herren Schelter & Giesecke in Leipzig und das Bankhaus von Beckerrath-Heilmann hier, gern die gewünschte Auskunft ertheilen.

Unsern Bedarf werden wir zunächst selbst wählen, bitten aber, uns mit Circularen, Prospecten etc. zeitig zu versehen.

Die Besorgung unserer Commission hatte Herr Fr. Förster in Leipzig zu übernehmen die Güte und ist derselbe in den Stand gesetzt, Festverlangtes auf Wunsch gegen baar einzulösen.

Indem wir unser Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen empfehlen, zeichnen wir

hochachtungsvoll
Kramer & Baum.

(Adolph Kramer, Gustav Winnertz-Baum.)

[22921.] Rastatt, den 1. August 1871.
P. P.

Durch Gegenwärtiges widme ich Ihnen die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen meine seit 1840 hier bestehende Buchhandlung und Leihbibliothek meinem einzigen Sohne Wilhelm mit allen Activen (Passiva sind nicht vorhanden) als Eigenthum übergeben habe.

Bei dieser Gelegenheit ist es mir Bedürfnis,

allen meinen verehrten Geschäftsfreunden für das bisher in so hohem Grade geschenkte Zutrauen meinen Dank auszusprechen, und verbinde ich damit die Bitte, dasselbe auch auf meinen Sohn übertragen zu wollen, welcher das Geschäft unter den bisherigen bekannten, soliden Grundsätzen fortführen wird, wozu ihm, neben tüchtiger Ausbildung in seinem Berufe, auch reichliche Fonds zur Verfügung stehen.

Indem ich aus dem so liebgewonnenen Geschäftskreise scheide, benütze ich diese Gelegenheit, um den Herren Bernh. Hermann in Leipzig und Ad. Detinger in Stuttgart für die bisherige prompte und musterhafte Besorgung meiner Commissionen meinen herzlichsten Dank auszusprechen, und grüße Sie mit der Bitte, mir ein freundliches Andenken bewahren zu wollen.

Achtungsvoll

W. Hanemann sen.

Rastatt, den 1. August 1871.

P. P.

Wie Sie aus dem Vorstehenden ersehen, habe ich unterm Heutigen die seit dreißig Jahren hier bestehende Buchhandlung und Leihbibliothek meines Vaters als Eigenthum mit allen Activen (Passiva sind nicht vorhanden) übernommen, welche ich unter der bisherigen Firma

W. Hanemann,Buchhandlung und Leihbibliothek
fortführen werde.

Treu den bekannten soliden Grundsätzen meines Vaters werde ich mich eifrigst bestreben, den guten Ruf der Firma auch fernerhin zu bewahren, und bitte ich, das meinem Vater in so hohem Grade geschenkte Zutrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Meine Commissionen für Leipzig wird Herr Bernh. Hermann, diejenigen für Stuttgart Herr Ad. Detinger auch in Zukunft besorgen.

Indem ich hoffe, daß unsere Geschäftsverbindung sich zu einer eben so lohnenden als angenehmen gestalten möge, halte ich mich Ihrem Wohlwollen bestens empfohlen und zeichne

Achtungsvoll

W. Hanemann jun.

Verkaufsanträge.

[22922.] Ein Polnischer Verlag (gediegene Volks- und Jugendschriften, weit verbreitete und vielseitig eingeführte Schulbücher etc.) ist Familien-Verhältnisse wegen im Ganzen oder getheilt unter äusserst billigen Bedingungen zu verkaufen.

Näheres auf Anfragen unter „Poln. Verl.“ durch Herrn Hermann Schultze in Leipzig.

Kaufgesuche.

[22923.] Eine rentable, gut renommierte Sort-Buchhandlung mittleren Umfanges, mit unge-

fährtem Umsatz von 10,000 Thlr., am liebsten in Mittel- oder Norddeutschland gelegen, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu kaufen gesucht. Gef. Offerten werden durch die Exped. d. Bl. unter Chiffre H. J. 1000. erbeten.

[22924.] Ein Buchdruckereibesitzer und Buchhändler in der Nähe Berlins sucht den Verlag einiger gut eingeführten Schulbücher oder gangbaren Werke zu kaufen. Offerten unter „Bücher-Offerte 940“ nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Berlin entgegen.

Fertige Bücher u. s. w.

[22925.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Anleitung

zum

practischen Ackerbau.
Der Fortschritt und die landwirthschaftlichen Erfahrungen.

Der Fruchtwechsel

oder

Fruchtwechselwirthschaft in sechs
Schlägen

von

Josef Eifelt,

Doktor.

2 Bogen. Preis für Oesterreich 100 Stück 20 fl. mit 5 Freierpl., 50 Stück 10 fl. mit 2 Freierpl., mit 33 1/3 % Rabatt;
für Deutschland à 5 Ngr mit 1/2 baar.

Wernsdorf i/B., 1. August 1871.

Fr. Pohl.[22926.] In **Blindworth's** Verlage in Hannover ist eben erschienen als**Lesebuch für Schule und Haus:**

Die

Land Braunschweig und
Hannover.

Ein Buch fürs Volk

von

H. Guthe.

Geh. 10 Sgr; geb. 12 1/2 Sgr.

(25 % — baar 33 1/3 % — 50 Expl. baar
geh. 10 #; geb. 12 #.)